

TOP 24

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Oggersheim	08.06.2017	öffentlich

Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion
Doppelgarage auf dem Gelände Pumpwerk im Neubaugebiet Melm

Vorlage Nr.: 20174340

Stellungnahme der Verwaltung

Die Doppelgarage wird von der Abteilung Straßenunterhalt des Bereiches Stadtentwässerung und Straßenunterhalt dienstlich genutzt. In ihr werden Verkehrszeichen, Ständer, Barken sowie sonstiges Absperrmaterial gelagert und bedarfsweise verschiedene Dienstfahrzeuge auf dem Gelände abgestellt.

Nach den Richtlinien zur Sicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum müssen Baustellenbeschilderungen aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht mehrmals täglich, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit, an Wochenenden und an Feiertagen kontrolliert werden. Ferner sind auch an besonders problematischen Stellen im Straßenraum Arbeiten außerhalb der regulären Arbeitszeit und an Wochenenden erforderlich. Fährt ein Mitarbeiter außerhalb der normalen Arbeitszeit einen Einsatz, parkt er auf dem Gelände sein privates Fahrzeug.

Die Anzahl der anstehenden Arbeiten der Abteilung Straßenunterhalt im Umfeld der Melm sind derzeit sehr umfangreich. Um unnötig Fahrzeiten und weite Fahrten zu verhindern, wurde auf dem Gelände des Pumpwerks Melm, wie auch in anderen Pumpwerken, ein kleines Zwischenlager für Baumaterial eingerichtet. Aus den gleichen Gründen werden dort auch vorübergehend Baumaschinen (Fertiger, Walzen, Bagger, usw.) abgestellt. Somit werden viele Transportfahrten vermieden, was eine Einsparung von Arbeitszeit und Kraftstoff bedeutet. Damit wird auch ein Beitrag zur Verringerung des Schadstoffausstoßes geleistet.

Nach Rücksprache mit den zuständigen Mitarbeitern der Abteilung Straßenunterhalt handelte es sich auch außerhalb der regulären Arbeitszeit aus den o.g. Gründen um dienstliche Einsätze. Die Kollegen sind bestrebt, die Geräuschbelästigungen so gering wie möglich zu halten. Sobald ein Rückgang der Einsätze im Umfeld der Melm festzustellen ist, werden wir die Verlagerung des Standortes an einen anderen Betriebspunkt der Stadtentwässerung prüfen.

4-24:
Martin Kallweit
Kom. Bereichsleiter